



Nachhaltige Unternehmensführung – nachhaltig heißt auch zukunftssicher.

Das ist das Jahresmotto des Informationskreises der Wirtschaft Traun/Alz (IdW) für das kommende Jahr 2024.

Vor wenigen Tagen fand die **jährliche Hauptversammlung des IdW** im neu eröffneten Campus der BSH in Traunreut statt.

Es wurde nochmal das vergangene Jahr 2023 Revue passiert und zugleich ein Ausblick auf das neue Jahr gegeben.

Vorstand des IdW bleibt der Geschäftsführer und Gründer der FOXGroup, **Franz Obermayer**. Zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden wurde, neben **Thomas Eberl**, **Andreas Frank** von Siteco Beleuchtungstechnik gewählt. Neue Beisitzerin ist **Stefanie Abel**, Mitglied der Geschäftsleitung der Abel Wäscherei.

Nach längerer Pause konnte dieses Jahr im Juli auch wieder das **Projekt FIT4IT** umgesetzt werden. Drei Vormittage durften Schülerinnen und Schüler der 8. & 9. Klassen aus dem Landkreis Traunstein in die Welt des Programmierens eintauchen. Unterstützt wurde die Veranstaltung im BayernLab Traunstein durch die FOXGroup, das digitale Gründerzentrum Stellwerk 18 und den IdW.

Bei der Jahreshauptversammlung wurde auch auf die **Gewerbeschau im Chiemgau – truna** (29.09.-03.10.2023) zurückgeblickt, bei der der IdW mit einem Gemeinschaftsstand vertreten war. Die FOXGroup, Brückner Maschinenbau und Regnauer Hausbau präsentierten sich als mittelständische Unternehmen der Region.

Thematisiert wurde außerdem die **Eröffnung des Schulungszentrums der BSH** (Mitglied IdW) in Traunreut. Über 2,5 Jahre hat die Planung bis zur Eröffnung am 17. November gedauert. Der Campus ist ein Ort des Lernens und Begegnung für alle Mitarbeiter, Partner und Gäste der BSH. Die Bereiche sind Fertigung, Entwicklung, Logistik sowie weitere technische und kaufmännische Bereiche.

Auch die **CSN-Foren**, die 2023 im Chiemgau, in München und Hamburger stattfanden, erfreuten sich großer Beliebtheit. Dort konnten sich Interessierte über das Thema Cyber-Security austauschen und über die aktuelle Gefährdungslage informieren. Auch 2024 sollen weiterhin regelmäßig CSN-Foren angeboten werden.



Der IdW hat sich im vergangenen Jahr wieder sozial engagiert und für die **Chiemgau-Lebenshilfe-Werkstätten gGmbH** 2 Turnbänke für den Gymnastikraum in der neuen Fachwerkstatt gespendet.

Außerdem will der Landkreis Traunstein den Eigenanteil der Forschungsprojekte am Campus Chiemgau dauerhaft sichern und dafür eine **Forschungsstiftung Campus Chiemgau** gründen. Der IdW wird sich mit 10 000 Euro an der Stiftung beteiligen.

Fürs neue Jahr hat der IdW auch einige neue Vorhaben und Projekte geplant. Das Thema „Nachhaltigkeit“ soll bei den Unternehmen in der Region weiter in den Fokus rücken. Franz Obermayer, Vorstand des IdW, plant eine **Seminarreihe zum Thema „Nachhaltige Unternehmensführung“** im März 2024. Gemeinsam mit Partnern aus Wirtschaft, Ethik und Medizin sollen den Teilnehmenden theoretische, wirtschaftliche Inhalte vermittelt werden, sowie praktisches Basiswissen aus der Landwirtschaft.

Als Kick-Off für das Jahresmotto „Nachhaltigkeit im Mittelstand“ wird ein **Workshop auf dem Hochfelln** stattfinden – mit dem Titel „Unternehmensnachfolge im Familienunternehmen“. Die Unternehmensnachfolge gehört zu den prägenden Momenten eines Familienunternehmens. Es geht schließlich darum, die Schlüsselposition in einem Betrieb langfristig zu besetzen. Die Tragweite für den Betrieb und die Mitarbeiter ist enorm. Auch für die deutsche Wirtschaft hat die Nachfolge in Familienunternehmen eine große Bedeutung. Laut einer Umfrage der Stiftung Familienunternehmen wollen 67 Prozent der jungen NachfolgerInnen das Unternehmen ihrer Familie weiterführen. Mehr als die Hälfte kann sich auch vorstellen, selbst zu gründen und will die digitale Transformation anpacken. Moderiert wird der Workshop von Thomas Eberl und Franz Obermayer.

Der IdW hat viel vor im neuen Jahr – und wünscht allen einen guten Start in 2024.